





Gemeindebrief März - Mai 2025



An(ge)dacht

Liebe Leserinnen und Leser

Als ich eintrete, ist die Kirche in Dunkelheit gehüllt. Es ist ruhig, ich höre gedämpfte Stimmen und das Rascheln von Kleidung um mich herum. Auf den Bänken sitzen vereinzelt Menschen zusammen, ich erahne ihre verschwommenen Silhouetten im Halbdunkel. Wir sind hier für die Osternacht - ein Gottesdienst sehr früh am Morgen des Ostersonntags. Wir warten gemeinsam. Jede Person für sich, mit den eigenen Gedanken ganz nah am Herzen, mitten in dieser Zeit.

Ich bin heute früh in der Kirche, weil Ostern für mich in all der Unruhe der Welt und zwischen allen Schreckensbildern ein Tag ist, an dem ich der Hoffnung mehr glaube als der Angst.

Ostern ist für mich das Flüstern des Lebens, das sich aus der Dunkelheit erhebt und daran erinnert, dass der Tod nicht das Letzte ist.

Ich setze mich auf die knarrende Kirchenbank und warte auf die Hoffnung. Die Luft ist kühl und riecht nach Wachs und Holz. Ich kuschle mich in meinen wohligen Mantel und schließe die Augen. Spüre meine Müdigkeit und gleichzeitig kommen meine Gedanken nicht zur Ruhe. Sie sind überflutet von dunklen Kriegsbildern und Angst. Sie werden mir in die Timeline gespült und ich höre die Schreckensszenarien in den Nachrichten.

Ich brauche Trost. Denn das ist Ostern für mich. Ich bin froh, dass jetzt und hier in der Kirche Zeit ist, selbst nichts leisten zu müssen. Ich kann im Gottesdienst einfach sein und die Hoffnung erwarten. Gerade in dieser Zeit.

Ich spüre den alten kalten Boden unter meinen Füßen, der schon so viele Osternächte erlebt hat. Ich streiche über das Wachs der Kerze in meiner Hand und weiß, dass auch die anderen eine Kerze halten. Gemeinschaft tut mir gut im Glauben.

Ich erlebe sie, wenn wir digital Gottesdienst feiern, auf Social Media und auch in solchen Momenten: mitten in den alten Mauern, die mir zugleich vertraut und fremd sind. Die Verbundenheit im Glauben gibt mir Hoffnung. Zu Ostern spüre ich das besonders. Gleichzeitig weiß ich, dass sich viele nicht mehr zuhause fühlen. Weil wir in der Kirche zu lange nicht über die Fehler gesprochen haben, die im Namen der Institution und von Amtsträger:innen verübt wurden. All die Schuld, all die Trauer. Ich möchte eine gerechtere, offenere, machtsensiblere Kultur mitgestalten. Möchte, dass Kirche Schutzraum und Heimat für Glaubende ist.

Dann, ganz leise, beginnt jemand zu sprechen. Es sind Worte, die ich kenne, uralte Worte von Hoffnung und Auferstehung. Sie klingen, als wären sie nur für diese Nacht gemacht. Manche

Sätze treffen mich ins Herz. Manche lassen mich nachdenklich abschweifen.

Die erste Kerze wird angezündet, die Osterkerze. Ihr Licht ist klein, flackernd, unsicher. Ein zarter Lichtstrahl, der die Schatten durchbricht. Eine Hand streckt sich vor. eine weitere Kerze entzündet sich, dann die nächste. Das Licht wandert von Mensch zu Mensch durch den Raum. Es huscht durch die Bänke, leuchtet auf in den Händen derer, die vor mir sitzen, und breitet sich aus. Alles wird heller. Alles ist in goldenes Schimmern getaucht. Ich sehe, wie das Gesicht meiner Nachbarin im Schein ihrer Kerze auftaucht. Sie lächelt und ihre Augen blinzeln im Licht. Es ist ein Moment des Teilens, still und doch voller Bewegung. Ich bin aufgeregt und vorfreudig, als ich meine Kerze an die Flamme heranführe. Der Docht entzündet sich und plötzlich werde auch ich in goldenes Licht getaucht. Die Dunkelheit weicht zurück, Schritt für Schritt. Das Licht erzählt mir: Gott hat den Tod besiegt. Gott ist stärker als alle Dunkelheiten. Daran glaube ich. Das ist Ostern. Es ist nicht plötzlich alles gut. Es ist nicht ganz hell, es ist nicht Tag - aber es ist heller. Es ist dieser Zwischenraum zwischen Nacht und Morgen. Wie ein leises: Es wird gut.

Dann öffnet sich die Tür und ich trete hinaus. Wir beginnen zu singen. Und ich fühle, wie sich etwas in mir löst, wie ich ein Stück der Dunkelheit in mir abstreife, während ich in den goldenen Schein der Kerzen blicke.

Da ist dieser kleine Schimmer Hoffnung, den ich brauche für die nächste Zeit. Diese Nacht, sie erzählt von einem Wunder, das über den Tod hinausgeht, von einem Licht, das nicht ausgeht. Und während ich das Wachs der Kerze in meiner Hand spüre, während ich das Licht sehe, das in den Gesichtern der anderen tanzt, fühle ich mich verbunden - mit dem Moment, mit den Menschen, mit einer Hoffnung, die größer ist als ich. Es ist ein leises, tiefes Wissen, dass da mehr ist als das, was ich hier erlebe. Dann öffnet sich die Tür und ich trete hinaus in den beginnenden Morgen.

Die Kälte der Nacht ist dem Morgenhauch gewichen. Am Horizont zeichnet sich ein heller Streifen ab. Die Luft wird klarer. Ich bleibe stehen, atme tief ein. Es riecht nach frischem Gras, nach Frühling. Die Nacht ist vorbei, der Tag beginnt. Der Alltag geht weiter und die Welt auch. Doch ich trage ein bisschen Hoffnung mit hinaus. Leicht und zart.

Theresa Brückner ist als Influencerin auf Instagram unter @theresaliebt bekannt geworden. Sie ist Autorin und Pfarrerin für digitale Kirche im Berliner Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg.

aus: andere zeiten – Das Magazin zum Kirchenjahr, Heft 1/2025, Hamburg, Andere Zeiten e.V., www.anderezeiten.de



Konfirmation

in Untermagerbein am 06. April 2025



Jonas Gebhardt Untermagerbein



Moritz Winter Rohrbach



Fotos: Friedrich Martin









Konfirmation

in Mönchsdeggingen am 13. April 2025



Hendrik Scharf Merzingen



Elena Scharf Merzingen



Leni Schneider Ziswingen



Max Kornmann Ziswingen



Fotos: Friedrich Martin



Bastian Strauß Ziswingen







Karfreitag



Musikalische Andacht

am Karfreitag

18. April 2025 um 18:00 Uhr

St. Georgskirche

Mönchsdeggingen

Stabat Mater von

G. B. Pergolesi

Ausführende:

Sopran:

Alt:

1. Violine:

2. Violine:

Viola:

Violoncello:

Cembalo:

Pfarrer:

Katharina Brandel Iris Lutzmann Heidrun Krech-Hemminger Elisabeth Dirr Bärbel Düthorn-Rinner Thomas Engel Andreas Käßmeyer

Friedrich Martin

Eintritt frei, Spenden erbeten!



Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

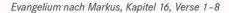
Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

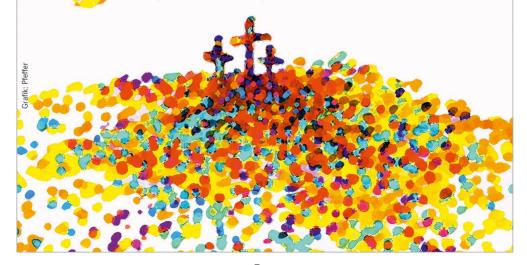
Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.





Datum	Georgskirche Mönchsdeggingen	Nikolauskirche Untermagerbein
02. März Estomihi	8:45 Uhr, Pfarrer Lange	siehe Mönchsdeggingen
09. März Invocavit	siehe Untermagerbein	10:00 Uhr, Pfarrer Martin
16. März Reminiszere	10:00 Uhr Vorstellungs-GD der Konfirmanden & Kirchenchor 11:15 Uhr Taufe Melina Wiedemann, Pfarrer Martin	siehe Mönchsdeggingen
23. März Okuli	siehe Untermagerbein	10:00 Uhr Lektorin Lechner
30. März Laetare	10:00 Uhr Pfarrer Martin	siehe Mönchsdeggingen
05. April, Samstag	siehe Untermagerbein	18:00 gemeinsame Konfirmandenbeichte
06. April Judika	siehe Untermagerbein	9:30 Uhr Konfirmation Pfarrer Martin
13. April Palmsonntag	9:30 Uhr Konfirmation, Pfarrer Martin	siehe Mönchsdeggingen
17. April Gründon- nerstag	14:00 Uhr Tischabendmahl im Gemeindesaal, Pfr. Martin	siehe Mönchsdeggingen
18. April Karfreitag	10:00 Uhr mit Abendmahl & Kirchenchor, Pfarrer Lange 18 Uhr Musikalische Andacht	8:45 Uhr mit Abendmahl Pfarrer Lange
20. April Ostersonntag	5:30 Uhr Osternacht mit Abendmahl, Pfr. Martin	10:00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Martin
21. April Ostermontag	10:00 Uhr Emmausgang in Mauren: Treffpunkt: Schlösslesberg	10:00 Uhr Emmausgang in Mauren
27. April Quasimodogeniti	8:45 Uhr Pfarrer Lange	siehe Mönchsdeggingen
04. Mai Misericordias Domini	10:00 Uhr Goldene Konfirmation mit Abendmahl & Kirchenchor, Pfarrer Martin	siehe Mönchsdeggingen

Datum	Georgskirche Mönchsdeggingen	Nikolauskirche Untermagerbein
11. Mai Jubilate	siehe Untermagerbein	10:00 Uhr, Prädikant Padur
18. Mai Kantate	9:30 Uhr ökumenischer Fest- gottesdienst FFW im Zelt, Pfr. Martin und Pater Johnpaul	siehe Mönchsdeggingen
25. Mai Rogate	siehe Untermagerbein	8:45 Uhr Pfarrer Kastenhuber
29. Mai Christi Himmelfahrt	Gottesdienst am Schlössles- Berg / Mauren 9:30 Uhr	Gottesdienst am Schlössles- berg / Mauren 9:30 Uhr
01. Juni Exaudi	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst
08. Juni Pfingsten	10:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl zu "Spiel ohne Grenzen" im Zelt mit Posaunenchor und Pfr. Martin	siehe Mönchsdeggingen

Abendmahl mit Wein und Saft



Kindergottesdienst

In Untermagerbein gehen Sie bitte auf Maja Kellner und Nadine Beck zu. Sie machen die Termine selbständig aus. Herzliche Einladung.



In Mönchsdeggingen pausiert zur Zeit der Kindergottesdienst.



Lätare - Frauensonntag

Am 30. März 2025 findet in Kleinsorheim ein Abendgottesdienst um 19 Uhr statt. Es geht um die beiden Frauen "Rut & Naomi". In diesem Gottesdienst wird das Ehepaar Seeburg von Dekan Wagner in das Amt des stellvertretenden Dekans eingeführt. Herzliche Einladung an Frauen und Männer.

Veranstaltungen



7. März 2025 um 19.00 Uhr im Evang. Gemeindesaal Mönchsdeggingen

Wir feiern gemeinsam den Gottesdienst mit Landinfo im Gemeindesaal und sitzen noch gemütlich bei Kaffee, Tee und Kuchen zusammen.

Ökumenisches Miteinander wird beim Weltgebetstag seit Jahrzehnten ganz selbstverständlich gelebt. Herzliche Einladung

Ökumenisches Frauenfrühstück

Zum Thema:

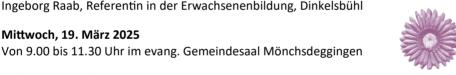
Eingewoben in Gottes Geschichte das Leben von Frauen im Laufe der Jahrhunderte



Ingeborg Raab, Referentin in der Erwachsenenbildung, Dinkelsbühl



Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam der ev. und kath. Kirche von Mönchsdeggingen Unkostenbeitrag: 8 Euro





Am 25.5.25 findet "Einfach Heiraten" wieder statt! Einfach ein Segen für eure Partnerschaft – unkompliziert bei uns, von 9 - 12 Uhr und von 14 - 21 Uhr [mit Anmeldung oder auch ganz spontan] in der Erlöserkirche Deiningen.

Für einen festlichen Rahmen ist gesorgt. Wir haben Timeslots von 20 min für kurze Zeremonien. Gerne könnt ihr euch auch einen Wunschtermin im Vorfeld im Pfarramt [09081/4501] oder direkt bei Pfarrer Heiko Seeburg heiko.seeburg@elkb.de] angeben.

Veranstaltungen



Am **4. Mai** feiern wir Goldene Konfirmation mit den Konfirmandenjahrgängen 1973, 1974 und 1975. Wenn Sie mitfeiern möchten, dann melden Sie sich doch bitte im Pfarramt in Mönchsdeggingen zu den Bürozeiten an. An dem Tag selbst treffen wir uns um 9:30 Uhr im Gemeindesaal (Am Kirchberg 2, Mönchsdeggingen) und werden um 10 Uhr einen Festgottesdienst mit Kirchenchor in St. Georg feiern.

Anschließend machen wir die Gruppenbilder und gehen gemeinsam zum Essen . Wie der Nachmittag aussieht, wird erst nach Redeaktionsschluss klar sein.

Sollten Sie nicht in Mönchsdeggingen oder Untermagerbein konfirmiert worden sein, dann können Sie trotzdem hier ihre Goldene Konfirmation mitfeiern, sofern sie keinen Kontakt mehr zu Ihrer Heimatgemeinde haben. Bitte kommen Sie auf Pfarrer Martin zu: Tel: 0176 993 995 36

Gottesdienste im Festzelt

Im Mai und Juni 2025 feiern wir gleich zweimal Gottesdienst im Festzelt.





Am **18. Mai** um **9:30 Uhr** einen ökumenischen Gottesdienst anlässlich des 150 -jährigen Bestehens unserer Freiwilligen Feuerwehr Mönchsdeggingen. Das wird ein besonderer Vormittag werden.

Und am **8. Juni** um **10 Uhr** einen **evangelischen Gottesdienst** mit **Abendmahl zum Pfingstfest** im Festzelt am Sportplatz anlässlich von **Spiel ohne Grenzen**.

Herzliche Einladung an alle in unseren Kirchengemeinden und darüber hinaus.

"Kirche für dich" "ist ein neues Konzept in der Familienarbeit in den Nachbargemeinden, zu dem ich einladen möchte. Vielleicht bekommen wir das auch bei uns hin.

18. Mai 2025 - 10 Uhr Evang. Kirche St. Georg Möttingen 01. Juni 2025 - 10 Uhr Evang. Kirche St. Barbara Harburg

Rückblick - Posaunenchor



60 Jahre im Posaunenchor Mönchsdeggingen - Untermagerbein

Erntedank war für zwei Bläser des Posaunenchors Mönchsdeggingen-

Untermagerbein ein ganz besonderer Tag. Heinrich Eppinger und Werner Enßlin wurden für 60 Jahre Bläserdienst geehrt. In diesen 60 Jahren begleiteten sie unzählige Gottesdienste, Beerdigungen, Gemeindefeste und vieles weitere mehr. "Dieses Engagement ist etwas ganz Besonderes, vor allem in der heutigen Zeit", ehrte sie Pfarrer Friedrich Martin.

Die Chorleiterin Annegret Lanzenstiel wurde für 10 Jahre Chorleitung und 25 Jahre Bläserdienst ausgezeichnet.

Für 35 Jahre Bläserdienst wurden Birgit Kellner und Thomas Adling geehrt. 30 Jahre sind Martin Schröppel, Regina Schäble und Carina Kornmann im Posaunenchor aktiv.

Für 25 Jahre erhielten Richard Wüstholz und Tobias Wiedemann eine Ehrung. Für

15 Jahre wurde Thomas Wurm geehrt. 10 Jahre spielen Tim Kellner und Claudia Engel im Chor mit.

"Ein aufrichtiges Dankeschön - für eure Hingabe, eure Zeit und eure Energie, die ihr in den Posaunenchor steckt. Herzlichen Dank für alles, was ihr leistet - zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen," schloss Pfarrer Martin die Dankesworte.



Fotos: Thomas Kornmann

Rückblick



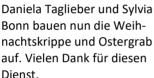


Bild: Taglieber Daniela.



Frank Wagner (rechts) wurde von Pfarrer Reinhard Caesperlein von seinen Pflichten als Dekan entbunden. Damit ist das evangelische Dekanat Donauwörth nach 500 Jahren erloschen. Foto: Helmut Bissinger



Am 07. Februar spielten die Almgugga im Gottesdienst unter der Leitung von David Lindner. Thematisch ging es um die "Ehrfurcht vor dem Leben" von Albert Schweitzer. Für Kinder wie Erwachsene war etwas dabei und nicht nur Clara Schneider und Emma Kornmann finden "Guggamusik ist ???". Nächstes Jahr gibt es das wieder.

Foto: Hans Bergdolt

Rückblick



3. Advent: neuer Kirchenvorstand Mit Pfrin. Dr. Regine Kellermann und Pfr. Friedrich Martin Thomas Wurm, Ruth Eberhardt, Martin Engel, Reinhard Lange, Tina Bachmann, Cora Janik, Annegret Lanzenstil, Sarah Hiller



Adventskonzert der Chöre und Musikgruppen: Kirchenchor & Xangsverei; Musikverein Mönchsdeggingen & Posaunenchor. Die Moderation hatte Pater Johnpaul.





Alle Fotos auf dieser Seite: Hans Bergdolt



Der evangelische Landesbischof Christian Kopp war beeindruckt vom vollen Gotteshaus und den zahlreichen Chören und Bläsergruppen. Fotos: Peter Tippl



Landesbischof Christian Kopp (rechts) verpflichtete Frank Wagner (Mitte) in sein neues Amt als Dekan des neu gegründeten Dekanats Donau-Ries.

Aus den Kirchenbüchern

in Mönchsdeggingen wurde beerdigt: Frieda Hopf, 86 Jahre Walter Schwarz, 92 Jahre Inge Kühn, 86 Jahre Emma Probst, 101 Jahre



Beerdigungen

in Untermagerbein wurde getauft: Joachim Martin



und beerdigt: Dorothea Fuchs, 72 Jahre



Herzlichen Dank für Ihre Spende für die Sammlung Brot für die Welt: Mönchsdeggingen 907,00 € und Untermagerbein 275,00 €.

Der Kirchenvorstand dankt allen, die eine Weihnachtsgabe gegeben haben. Es kamen 1.040,00 € für Mönchsdeggingen und 1.100,00 für Untermagerbein zusammen.

Wir danken der Feuerwehr Mönchsdeggingen. Durch Ihren Christbaumverkauf konnten sie dem Kindergarten eine Spende in Höhe von 500,00 € zukommen lassen. Vielen Dank für alle Ihre Gaben.

In diesem Gemeindebrief finden Sie den Flyer für die Frühjahrssammlung (mit Überweisungsträger), von der ein Teil auch in der eigenen Kirchengemeinde bleibt, wenn Sie etwas spenden. Ein herzliches Vergelt's Gott im Voraus.

Impressum: Evang.-Luth. Pfarramt Mönchsdeggingen, Pfarrer Friedrich Martin

Am Kirchberg 2, 86751 Mönchsdeggingen Tel.: 09088/219 Fax: 09088/920162

E-Mail:pfarramt.moenchsdeggingen@elkb.de

Druck: e + r Repro GmbH, Buchdorf Auflage: 400 Exemplare

Wichtige Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt

Am Kirchberg 2, 86751 Mönchsdeggingen Tel. 09088/219, Fax 09088/920 162 pfarramt.moenchsdeggingen@elkb.de

Pfarramtssekretärin: Petra NödelMittwoch und Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr

Pfarrer Friedrich Martin, 0176/993 995 36, 09080/749 39 64

Evang. Kindertagesstätte Sonnenschein Almarinstraße 15 86751 Mönchsdeggingen, Tel. 09088/440 Leitung: Katja Liebhäuser

Kirchenpflegerin Mönchsdeggingen Regina Schäble, Am Kuhstein 6, Mönchsdeggingen, Tel. 09088/8059950

Kirchenpflegerin Untermagerbein Birgit Kellner, Untermagerbein 64
Tel. 09088/920 573

Vertrauensfrau Mönchsdeggingen Lanzenstiel Annegret, Ziswingen 67 Tel. 0171/2380 970

Vertrauensfrau Untermagerbein Strauß Simone, Untermagerbein 52 Tel. 09088/1343

Kontonummer Gabenkasse / Spenden:

Mönchsdeggingen: BIC GENODEF1NOE, IBAN DE13 7206 9329 0005 7248 80

Untermagerbein: BIC GENODEF1NOE, IBAN DE62 7206 9329 0005 7055 68

Dekanatsfrauenbeauftragte Renate Ruf, Ziswingen 81, Tel. 09088/308 **Dekanatsjugendreferentin Miriam Pröger** Tel. 0151/15224312

Diakonieverein Mittleres Ries, Deiningen Tel. 09081/9933

Kirchengemeinde im Internet:

<u>www.mönchsdeggingen.de</u> Gemeinde/Evangelische Kirchengemeinde

Rieser Gottesdienste im Internet:

<u>www.youtube.com</u> Evangelische Kirche Donau-Ries

Evang.-luth. Dekanat Donau-Ries Pfarrgasse 5, 86720 Nördlingen Tel. 09081/604866

Gruppen und Kreise

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden **Montag** von 10:00 - 11:30 Uhr im Gemeindehaus in Mönchsdeggingen.

Kindergottesdienst Untermagerbein

Auskunft bei Maja Kellner und Nadine Beck

Kindergottesdienst Mönchsdeggingen

Auskunft bei Carina Kornmann

Posaunenchor (Donnerstags 20 Uhr) Auskunft bei Annegret Lanzenstiel Tel. 0171/2380 970

Kirchenchor (Mittwochs 19:30 Uhr) Auskunft bei Ingrid Strauß Tel. 09088/327